



Der sog. Samaritanische Pentateuch ist eine alte Überlieferung der fünf Bücher Mose, die sich in manchen Teilen von der heute im Judentum verwendeten Tora unterscheidet. Diese Form des Pentateuchs ist für die heute noch existierende Glaubensgemeinschaft der Samaritaner die Heilige Schrift.



Der Name Pentateuch weist auf die Zusammensetzung der Tora aus fünf (*pente*) Büchern (*teuchos* = Gefäß) hin; im Bild: jüd. Junge bei der Bar Mizwa-Feier, wo er das erste Mal öffentlich aus der Tora vorliest.

Pentateuch (griech. *pente* = fünf, *teuchos* = Gefäß), Bezeichnung (= das fünfbändige [Buch]) für die ersten fünf Bücher der Bibel: → *Genesis*, → *Exodus*, → *Levitikus*, → *Numeri* und → *Deuteronomium*. Weitere gebräuchliche Namen hierfür sind *Mosebücher*, *1–5 Mose* (= evangelischer Sprachgebrauch) und → *Tora* bzw. *fünf Fünftel des Gesetzes* (= jüd. Sprachgebrauch).

Während die Bezeichnung *Tora* die Ganzheit der Komposition betont und die e jüdischerseits als Fundament des Glaubens höchste kanonische Würde besitzt, hebt die Bezeichnung *Pentateuch* stärker die Zusammenfassung aus fünf Büchern hervor. Der Pentateuch bildet aber auch im christl. AT den ersten, grundlegenden Kanonteil. Die erzählenden Passagen des Pentateuchs entwerfen den ersten Teil der Geschichte Israels von der Schöpfung bis zum Tod des Mose in Moab kurz vor der Landnahme. Von der nachfolgenden Geschichte im Land (Josua – 2. Königbuch) getrennt, kann der Pentateuch als Gründungsurkunde des Volkes Israel gelesen werden, welche die kanonische

Gen	1–9; 10–11	Urgeschichte	} Kanaan	} Erzelternzeit
	12–23	Abraham/Sara		
	24–26	Isaak/Rebekka		
	27–36	Esau, Jakob, Lea, Rahel		
	37–50	Josefserzählung		
			} Ägypten	
Ex	1–15	Exoduserzählung	} Sinai	} Lebenszeit des Mose
	16–18	Wüstenwanderung 1. Teil		
	19–24	Offenbarung am Sinai und Bundesschluss		
	25–40	Bau des Heiligtums		
Lev	1–15; 27	Priesterliche Vorschriften	} Moab	
	16	Versöhnungstag		
	17–26	Heiligkeitsgesetz		
Num	1–10, 10	weitere Institutionen		
	10, 11–21	Wüstenwanderung 2. Teil		
	22–31	Aufenthalt in Moab		
	32–36	erste Landzuweisung		
Dtn	1–34	Abschiedsrede, Verkündigung des Gesetzes und Tod des Mose		

Aufbau und Inhalt der Tora/des Pentateuch.

Ur-Zeit Israels bezieht. Zentrale Elemente sind hierbei die Erwählung und die Zusage des Landes in den Erzelternerszählungen, die Erfahrung der Rettung in der Mose-Exodus-Erzählung und die Gottesgebote als Kult- und Lebensordnung in der

Erzelternerszählung. Diese werden unter Vorspannung einer auf die Welt ausblickenden Urgeschichte im Pentateuch in eine chronologische Reihenfolge gebracht. Die Entstehung des Pentateuchs ist Gegenstand der → Pentateuchforschung, m. h. v.